

# TOP 6

## Wirtschaftsplan 2025

### I. Investitionsplan

<b>Plan 2025</b>	<b>Plan 2024</b>	<b>Ist 2023</b>
2.995 T€	5.193 T€	876 T€

### **Investitionsschwerpunkte:**

- Allgemeine Kanalbaumaßnahmen 750 T€
- Druckrohrleitung Kläranlage – Engter 2. BA 1.900 T€

## II. Finanzplan

Mittelbedarf:	2.995	T€	Investitionen
	332	T€	Auflösung BKZ
	644	T€	Darlehnsstilgungen
	40	T€	Abführung Stadt

Mittelherkunft:	901	T€	Abschreibungen
	174	T€	BKZ
	1.822	T€	Darlehnsaufnahme
	1.114	T€	Jahresergebnis

- zur Liquiditätssicherung: Kassenkreditobergrenze = 500 T€

## III. Stellenplan

- 2ter Versuch: 1 zusätzl. technischer Mitarbeiter
- 1 Auszubildender: Umwelttechnologe für Abwasserbewirtschaftung (m/w/d)

## IV. Erfolgsplan

**Plan 2025**

**Ist 2023**

T€

T€

Umsatzerlöse

5.680

5.191

Materialaufwand

1.850

1.573

Personalaufwand

1.125

972

Abschreibungen

901

896

sonst. betr. Aufwendungen

542

504

Zinsaufwand

149

172

Jahresergebnis

1.114

1.074

➔ Rücklagen

1.073

1.035

➔ Abführung Stadt

41

39

# Abwasserbeseitigungs- betrieb der Stadt Bramsche

Kalkulation der Abwassergebühren für das Jahr 2025

Betriebsausschusssitzung, 21. November 2024

# Kostenarten- und Kostenstellenrechnung

Alle Beträge in TEUR	Allgemeine /Hilfskosten- stellen	Schmutz- wasser- beseitigung	Niederschlags- wasser- beseitigung	Gesamt
Materialaufwand	462,0	610,7	5,3	1.078,0
Aufwand für bezogene Leistungen	102,0	642,9	26,6	771,5
Personalaufwand	735,8	364,6	24,2	1.124,6
kalkulatorische Abschreibungen	185,8	1.221,2	497,4	1.904,4
kalkulatorische Zinsen	48,8	110,8	101,9	261,5
sonstige betriebliche Aufwendungen	355,0	105,1	80,1	540,2
<b>Summe Kosten</b>	<b>1.889,4</b>	<b>3.055,3</b>	<b>735,5</b>	<b>5.680,2</b>
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
sonstige betriebliche Erträge	-15,0	-16,7	-3,8	-35,5
Auflösung Abzugskapital	0,0	-222,0	-109,8	-331,8
<b>Summe nach Nebenerlösen</b>	<b>1.874,4</b>	<b>2.816,7</b>	<b>621,8</b>	<b>5.312,8</b>
Umlage Allgemeine Kosten	-1.874,4	1.765,2	109,2	0,0
<b>Kosten Abwasserreinigung und -ableitung</b>	<b>0,0</b>	<b>4.581,9</b>	<b>730,9</b>	<b>5.312,8</b>

# Gebührensatzkalkulation

Gebührentatbestand		2024	2025	Veränderungsgrund
Schmutzwassergebühr	EUR/m <sup>3</sup>	2,24	2,26	Erhöhung der Kosten
Starkverschmutzerzuschlag				
CSB-abhängig	EUR/1000 CSB/m <sup>3</sup>	0,90	0,91	Erhöhung der Kosten
Phosphor-abhängig	EUR/35 mg P/l	0,59	0,57	anteilige Gutbringung Überdeckungen
Ammonium-Stickstoff-abhängig	EUR/100 mg NH <sub>4</sub> /l	0,30	0,28	anteilige Gutbringung Überdeckungen
Hauskläranlagen				
Abfuhrgebühr	EUR/Anfahrt	84,49	84,49	
Mengengebühr	EUR/m <sup>3</sup>	32,21	34,55	Erhöhung der Kosten
Abflusslose Gruben				
Abfuhrgebühr	EUR/Anfahrt	84,49	84,49	
Mengengebühr	EUR/m <sup>3</sup>	26,83	31,24	Erhöhung der Kosten, Nachholung von Unterdeckungen
Niederschlagswassergebühr	EUR/m <sup>2</sup>	0,31	0,34	Erhöhung der Kosten



- Vergleich der Abwassergebühren im Landkreis Osnabrück  
(Stand 2024)

	SW in m <sup>3</sup>	NW in m <sup>2</sup>	Ø Kunde 150 m <sup>2</sup> pro m <sup>2</sup>
Bramsche	2,24 €	0,31 €	0,31 €
Wallenhorst	2,40 €	22,50 € + 11,50 € <sup>(1)</sup>	0,23 €
Georgsmarienhütte	2,40 €	51,90 € <sup>(2)</sup>	0,35 €
WVB Bersenbrück	2,51 €	4,64 € <sup>(3)</sup>	0,25 €
Melle	3,30 €	n.b. <sup>(4)</sup>	n.b.
Osnabrück	2,98 €	1,11 €	1,11 €

(1) NW: Die Grundgebühr beträgt für eine überbaute Fläche bis 200 m<sup>2</sup> 22,50 € pro Jahr und je weitere angefangene 20 m<sup>2</sup> überbaute Fläche zusätzlich 2,25 € pro Jahr.  
Die Benutzungsgebühr beträgt für eine überbaute Fläche bis 200 m<sup>2</sup> 11,50 € pro Jahr und je weitere angefangene 20 m<sup>2</sup> überbaute Fläche zusätzlich 1,15 € / Jahr.

(2) Bis zu 300 m<sup>2</sup> bebaute und befestigte Fläche jährlich 51,90 €, zusätzlich für jede weitere vollen 100 m<sup>2</sup> jährlich 17,30 €.

(3) Allen Samtgemeinden liegt ein einheitlicher Maßstab von "pro angefangene 20 m<sup>2</sup> versiegelter Fläche" zugrunde.  
Je 20 m<sup>2</sup> sind für Niederschlagswasser eine Berechnungseinheit und werden jeweils auf volle 20 m<sup>2</sup> aufgerundet.  
4,64 € pro 20 m<sup>2</sup> versiegelter Fläche. Bei 150 m<sup>2</sup> sind es 4,64 € \* 8 = 37,12 € / 150 m<sup>2</sup> = 0,247€

(4) Keine ausgewiesene Niederschlagswassergebühr, ist als Einheitspreis als Abwassergebühr enthalten.

# 8. Sitzung Betriebsausschuss

Mitteilungen  
des  
Betriebsleiters

# Öffentlicher Teil

Stand DR-Leitung Kläranlage-Engter/Leiber

Stand Aufbau Kanalkataster

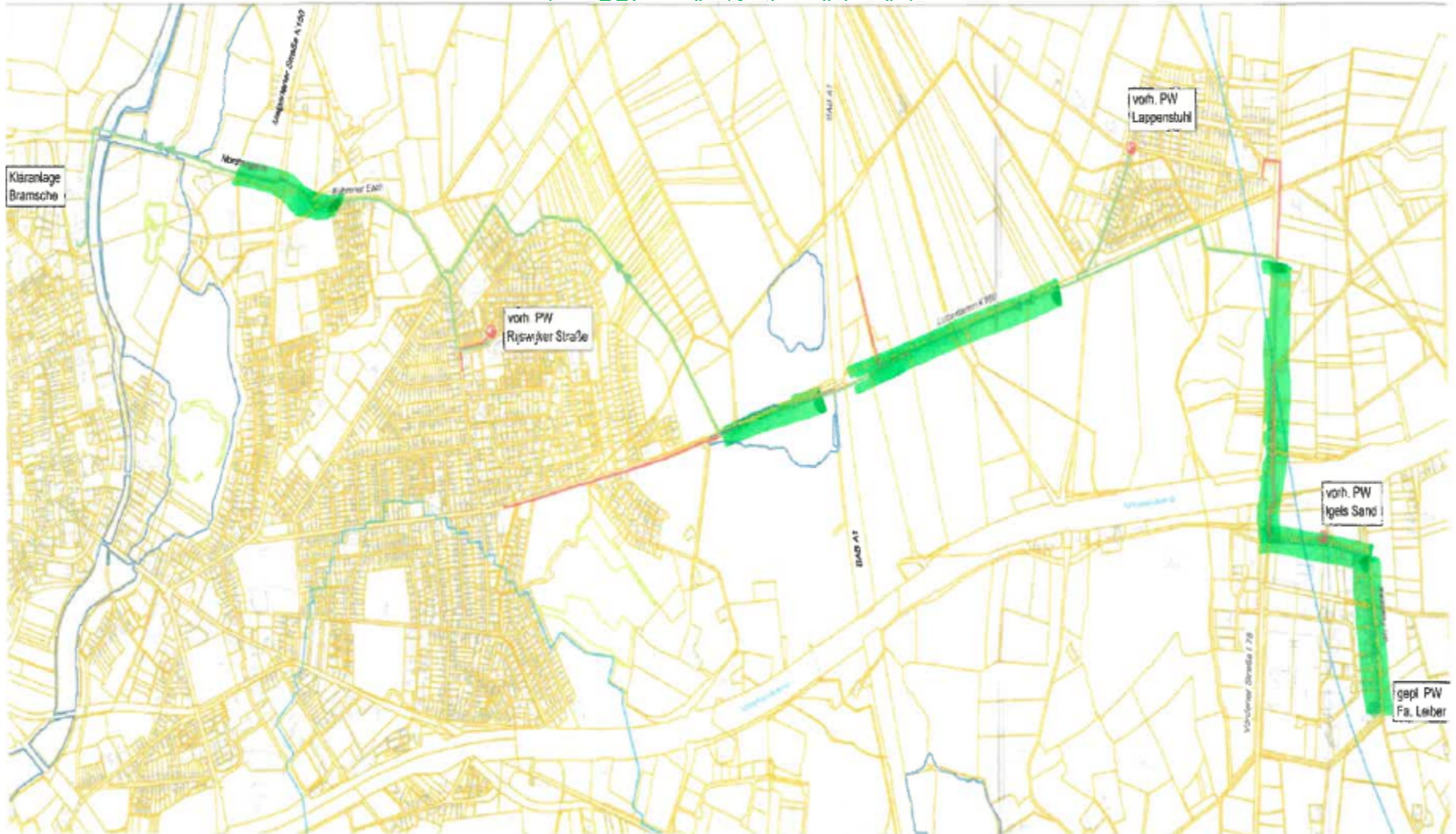
CSB-Problematik Kläranlage

Schmutzwasserproblematik OT Engter

# DR-Leitung Kläranlage-Engter/Leiber

- Nachdem die Arbeiten im Juni schleppend angelaufen sind, läuft es jetzt besser.
- Von den ca. 8.500m sind bis jetzt etwa 4.400m verlegt.
- Die Bohrung für die Haseunterquerung, ca. 400m, wurde nach Ausbläsern abgebrochen.
- Probleme bereitet der immer noch hohe Grundwasserstand.
- Die Arbeiten liegen noch im Zeitplan.

# Neue Druckrohrleitung



## Stand Aufbau Kanalkataster

- Der Auftrag in Höhe von 404.128,76 € wurde nach öffentlicher Ausschreibung an die Firma Meyer Entsorgung vergeben.
- Die Firma ist mit den Arbeiten angefangen.
- Die Ergebnisse sowie die Videos werden in der Kanaldatenbank hinterlegt.
- Aufgrund von Personalmangel verlaufen die Arbeiten zögerlich.
- Mit den Auswertungen und den sich daraus ergebenden Arbeiten wie Reparatur, Sanierung usw. wird dann im nächsten Jahr begonnen.

# CSB-Problematik Kläranlage

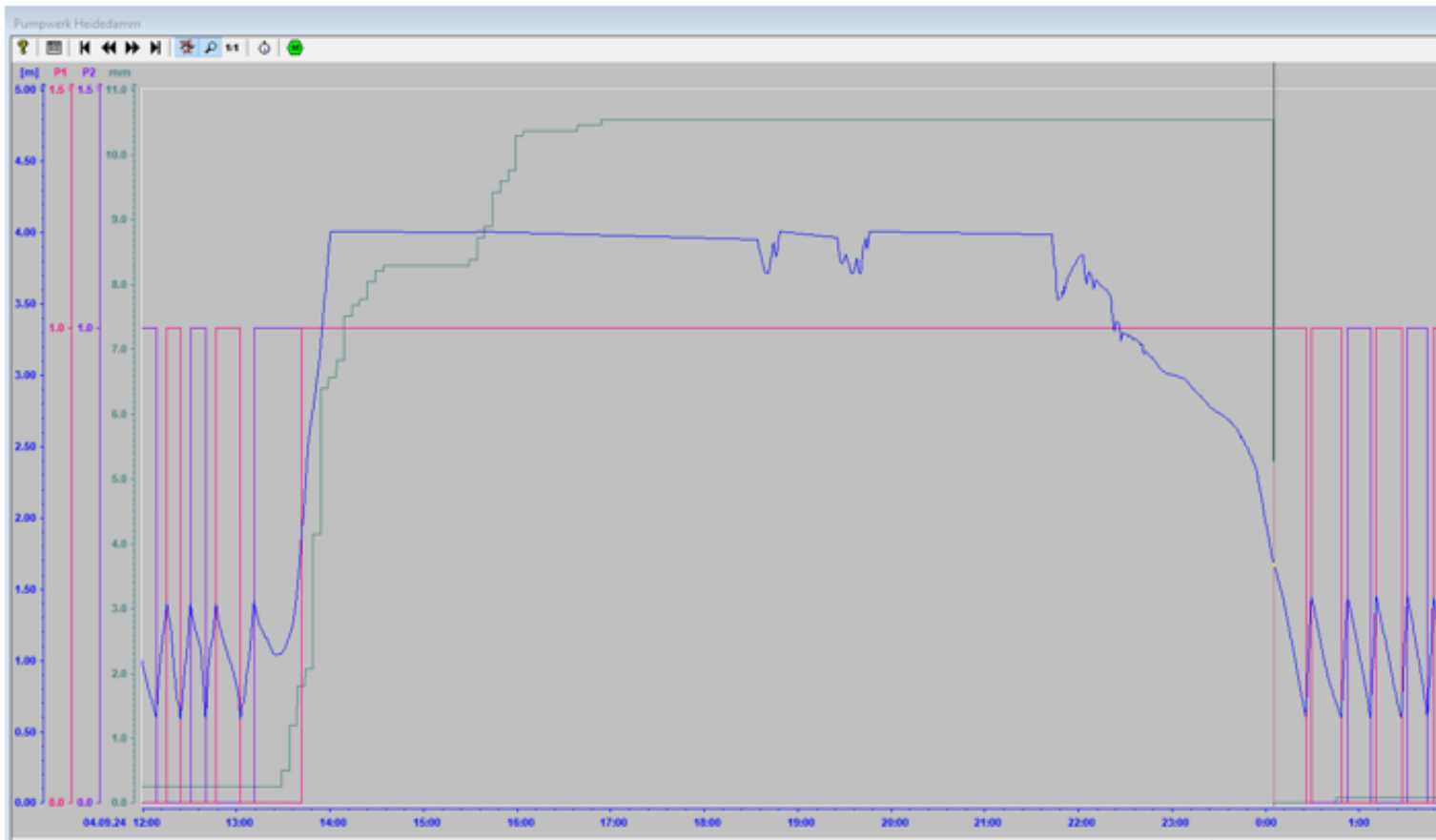
- Es kommt weiterhin zu Überschreitungen des CSB-Wertes.
- Diesbezüglich ist man in Kontakt mit den Firmen Sanders-Kaufmann und Leiber.
- Durch OBM Müller ist der Kontakt mit einem Ingenieurbüro vermittelt worden, welches ein spezielles Verfahren in der Schmutzwasserreinigung anbietet.
- Der ABB hat den persönlichen Kontakt mit den beiden Bramscher Firmen hergestellt. Über das weitere Vorgehen wird der ABB informiert.

# Schmutzwasserproblematik OT Engter

- In Engter kommt es bei extremen Starkregenereignissen zu einer Überstauung des SW-Kanals sowie teilweise zu einem Austritt aus dem Schmutzwasserschacht Kreuzung Vullbrocks Esch.
- Dies war besonders auffällig mit der Hochwassersituation im Winter 2023/24.
- Hierbei handelt es sich um Fremdwasser, welches nicht für den SW-Kanal vorgesehen ist.
- Eine leichte Verbesserung wird die neue DR-Leitung bringen, aber sie ist nicht die Lösung für das Problem.

# Schmutzwasserproblematik OT Engter

- Die Problematik liegt überwiegend an dem über Kanaldeckel falsch eingeleiteten Wasser. Diese Mengen werden durch das von den Hofflächen auf die Straße geleitete Regenwasser noch gesteigert.



# Schmutzwasserproblematik OT Engter

- Um hier mehr Sicherheit zu haben, ist ein Bereitschaftsdienst mit der Firma Dettmer in Verhandlung.
- Hauptaugenmerk muss aber sein, dass das Fremdwasserproblem gelöst wird.
- Weiterhin kommt es diesbezüglich auch zu Fehlinformationen über die Schmutzwasserführung aus dem Industriegebiet/Firma Leiber.

# Schmutzwasserproblematik OT Engter

